

Richtlinie zur Förderung des Programms „Integration durch Bildung“

Zu: Vorhabenbeschreibung Zf C d)

Ausführliche Beschreibung des Forschungsdesigns, der Methoden und des Arbeitsplanes insb. der geplanten Arbeitspakete (bei Verbänden aller Teilprojekte mit Tätigkeitsbeschreibung und Ressourcenplanung sowie Darstellung der inhaltlichen und zeitlichen Meilensteine

Hier: Darstellung der Arbeitspakete im Arbeitsplan:

Dem (ggf. gemeinsamen) Arbeitsplan in der Vorhabenbeschreibung ist eine theoretische fundierte und eine nachvollziehbare Darstellung des Untersuchungsdesigns mit expliziter Begründung jeweiliger Methoden/Verfahren der Datenermittlung voranzustellen.

Die Arbeitsplanung umfasst eine – zeitlich aufeinander aufbauende – Darstellung einzelner Arbeitsschritte (Arbeitspaket). Ein Arbeitspaket (AP) ist klar umgrenzt und beschreibt eine in sich geschlossene fachlich inhaltliche Aufgabenstellung, die bis zu einem festgelegten Zeitpunkt mit einem definierten Ergebnis und Aufwand bearbeitet werden kann.

Zur Darstellung der Arbeitspakete legen Sie bitte das nachstehende Tableau zugrunde, das sie bei Bedarf anpassen können. Jedem Arbeitspaket ist eine schlüssige Beschreibung der Arbeiten (in einem Verbund für jeden am Arbeitspaket beteiligten Partner) voranzustellen. (Hinweis: Die Sachberichtserstattung, d.h. das Erstellen der Sach- und Schlussberichte, die der Bewilligungsbehörde vorgelegt werden, sind nicht in die Arbeitspakete aufzunehmen.)

Alle geplanten sowie deren zeitlich Abfolge sind im Arbeitsplan nachvollziehbar und aussagekräftig darzustellen. Auf einen zeitlich/forschungslogisch stimmigen Aufbau ist zu achten.

Folgendes ist zu beachten:

Es wird empfohlen, für koordinative Aufgaben (innerhalb eines Verbundes ein eigenes Arbeitspaket vorzuhalten. Als angemessen sind je nach Intensität und Reichweite der Koordination idR 1 – 2 Personenmonate gewertet (-> Ausnahme Aufgabenschwerpunkt d).

Bitte achten Sie auf erforderliche Übereinstimmung des Mengengerüsts mit dem ressourcenbezogenen Arbeitsplan (Mengengerüsts), dem Zeit- und Balkenplan (Dauer) und den Angaben im AZA(P).

Beispiel:

Arbeitspaket (3)	Thema <i>(Bsp.: Befragung)</i>
Dauer (Zeitraum)	<i>(Bsp.: Monat 5 – Monat 8)</i>
Input/Voraussetzung	<i>(Bsp.: Ergebnisse AP 2 - Erhebungsinstrumente sind, Genehmigungen, definierte Stichprobe 1.200 Schülerinnen und Schüler)</i>
Mengengerüst	für alle Verbundpartner anzugeben <i>(Bsp.: Partner 1: 4 PM WM, Partner 2: 0,5 WM, ggf. auch WiHis aufführen)</i>
Ergebnisse (Produkte/Erkenntnisgewinn)	<i>Bsp.: Datensätze (kritische Menge 1.000)</i>
Leitung	<i>Bsp.: Partner 1</i>
Partner	<i>Bsp.: Partner 2</i>
Auftrag	<i>Bsp: sozialpsychologische Interviewbegleitung/Beratungsstellen</i> <i>(Bsp.: Partner 1: (30 Tsd. €)</i>
Ggf. Beschaffungen	<i>10 Tablets für Interviewdurchführungen mit Kindern mit Hörschädigung</i>
[...]	